ANTRAG AUF ZULASSUNG ZUR L I Z E N T I A T S P R Ü F U N G

nach der Lizentiatsordnung für die Katholisch-Theologische Fakultät der UA vom 03.06.15

Frau/Herr_____
[Name] [Vorname(n)]

geb. am _____ in _____ Matr. Nr.:_____

Ich bitte um Zulassung zur Lizentiatsprüfung. Mein Lizentiatsstudium an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Augsburg habe ich im Winter-/Sommersemester_____ begonnen/fortgesetzt. Vor meinem Studienantritt in Augsburg war ich bereits ____ Semester an der Universität _____
im Studiengang _____ immatrikuliert.

Der Titel meiner Lizentiatsarbeit lautet: _____
_____

Die Arbeit betreut: _____

Ich beabsichtige, gem. § 14 Abs. 2 LizOKTF folgende drei mündliche Prüfungen in den nachstehend angekreuzten Fächern innerhalb von zwei Monaten abzulegen

Bereich		Fach
Biblische Theologie		Alttestamentliche Wissenschaft
		Neutestamentliche Wissenschaft
Historische Theologie		Alte Kirchengeschichte und Patrologie
		Mittlere und Neue Kirchengeschichte
Systematische Theologie		Dogmatik
		Fundamentaltheologie
		Moraltheologie
		Christliche Sozialethik
		Philosophie
Praktische Theologie		Didaktik des katholischen Religionsunterrichts und Religionspädagogik
		Liturgiewissenschaft
		Pastoraltheologie
		Kirchenrecht
		Theologie des geistlichen Lebens

Hinweis: Insgesamt müssen die Fächer der mündlichen Prüfungen mindestens zwei der aufgeführten vier theologischen Bereiche (biblische, historische, systematische, praktische Theologie) abdecken. Das Fach der Lizentiatsarbeit ist verpflichtendes Prüfungsfach.

Bitte wenden!

Meinem Antrag auf Zulassung zur Lizentiatsprüfung sind beigefügt (vgl. LizOKTF § 10):

1. vier qualifizierte Seminarscheine, davon zwei aus dem Fachgebiet der Lizentiatsarbeit.

   Studierende, die das Lizentiatsstudium ohne vorangehendes theologisches Vollstudium absolviert haben, legen einen weiteren qualifizierten Seminarschein gem. LizOKTF, Anlage, § 2 (1), Satz 2, Nr. 2 vor.

2. der Nachweis über lateinische Sprachkenntnisse mindestens im Umfang des fakultätsinternen Latinums;
   der Nachweis über griechische Sprachkenntnisse mindestens im Umfang des fakultätsinternen Graecums;
   der Nachweis über hebräische Sprachkenntnisse mindestens im Umfang des fakultätsinternen Hebraicums bzw. im Dispensfall gem. LizOKTF § 10 (1), Abs. 2, der Nachweis des entsprechenden Prüfungsausschussbeschlusses und der Nachweis über die erfolgreiche Absolvierung des „Grundkurses Hebräisch“

3. die Lizentiatsarbeit in zweifacher gedruckter Ausfertigung

4. eine elektronische Fassung der Lizentiatsarbeit in Form einer mit dem ausgedruckten Text identischen pdf-Datei. Sie kann dem Prüfungsausschuss auf einem Datenträger oder auf elektronischem Weg übermittelt werden. Mit dem vorliegenden Antrag auf Zulassung zur Lizentiatsprüfung erklärt sich die Verfasserin/der Verfasser damit einverstanden, dass die elektronische Fassung der Lizentiatsarbeit unter Wahrung der Urheberrechte und des Datenschutzes einer gesonderten Überprüfung unterzogen werden kann.

5. eine schriftliche Erklärung über die eigenständige und wissenschaftlich korrekte Abfassung der Lizentiatsarbeit gem. LizOKTF § 10, Abs. 2, Satz 1, Nr. 3.

6. eine kirchliche Empfehlung des zuständigen Ordinarius gem. LizOKTF § 10, Abs. 2, Satz 1, Nr. 5

7. im Fall Studierender, die das Lizentiatsstudium ohne vorangehendes theologisches Vollstudium absolviert haben, die Dokumentation über die Absolvierung eines Studiums im Umfang des theologischen Vollstudiums gem. LizOKTF, Anlage, § 2, Abs. 1, Satz 2, Nr. 1, sofern diese Dokumentation nicht bereits zu einem früheren Zeitpunkt vorgelegt wurde.

Augsburg, den _____

_____
(Unterschrift)